

Wenden wir zu Monatsanfang um 22 zu Monatsmitte um 21 und am Monatsende um 20 Uhr unsere Blick zum beschrifteten Firmament empor, dann finden wir die 7 Himmelsbilder in folgender Stellung. Tief im Nordwesten beginnt eben das letzte Jmmereiche Bild, die Leier, mit ihrem blühenden Hauptstern Vega unterzugehen. Zwiſchen Nordwest und Weſt ſteht aufrecht das ſchöne Kreuz des Schwanes. Ueber Weſt ſelbſt, am Monatsende des abſchließenden Miſdiſtraherkreuzs, geht das kleine einprägende Sterngrüppchen des Delphins unter, und über Weſtlich ſolgt der Waſſermann und Pegasus. Das tiefe Südweſt ſelb aber wird von dem weit ausgeſtreuten Bilde des Waſſiſch eingenommen. Darüber ſinken wir mit Hilfe einer guten Sternkarte leicht die kleinen und aus wenig auffallenden Sternen beſtehenden Bilder der Fiſche. Wiederd und Triangel und, über ihnen ganz ſteil am Südpol, die Andromeda mit ihren drei ſchönen, goldenen Fixſternen zweiter Größe. Der berühmte Andromedabelt iſt ſoſt genau im Zenith mit dem Feſtſtecker leicht als markanter Boladen zu erkennen. Im Vergleich zum

